

Briten setzen auf die Wiener Börse

Der britische Lebensversicherer Clerical Medical will sein Geschäft in Österreich forcieren. In den nächsten Tagen wird dazu ein Fonds aufgelegt, der in Unternehmen investiert, die im Aktienindex ATX der Wiener Börse enthalten sind. Angeboten wird der **Guaranteed Access 80 % Austria** Fonds in Kombination mit einer Lebensversicherung. Clerical Medical-

Investmentstrategie Douglas Steel hält den österreichischen Aktienmarkt trotz der bisherigen hohen Kursgewinne für weiter interessant: „Die Unternehmen sitzen auf dicken Cash-Polstern. Das macht sie für Übernahmen attraktiv“. Aktionäre könnten weitere Kursgewinne erwarten. Zur Absicherung gibt es eine Kapitalgarantie auf 80 Prozent des in der Laufzeit

(mindestens zehn Jahre) erreichten Höchstwertes des Fonds. Bernd Hartweger, Österreich-Manager für Clerical Medical, erwartet ein Volumen von 60 Mio. € in dieser fondsgebundenen Lebensversicherung. Clerical Medical, Teil der Bankengruppe Halifax Bank of Scotland, hat in Österreich bisher Fonds-Lebensversicherungen im Volumen von 1 Mrd. € verkauft.